

Niederschrift

über die Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Fürstenau am 08.06.2006

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Ernst Ehmke, Ratsherr

Mitglieder

Herr Friedhelm Spree, Ratsherr

stellvertretende Vorsitzende

Herr Frank Nunn, Ratsherr (II. stellv. Vorsitzender)

Mitglieder

Herr Winfried Knocks,
Herr Friedrich-Wilhelm Oldenhage, Beigeordneter
Herr Helmut Freye, Ratsherr
Frau Sigrid Gerner,

Vertretung für Herrn Werner Filbert

Vertretung für Herrn Albert Ludlage

Verwaltung

Herr Helmut Kamlage, Stadtdirektor
Herr Paul Weymann,
Herr Peter Selter,
Frau Ute Richter, Protokollführerin

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Werner Filbert, Ratsherr
Herr Albert Ludlage, Ratsherr

Verhandelt:

Fürstenau, den 08.06.2006,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau,
Schlossplatz 1, 49584 Fürstenau

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Begrüßung

Der Vorsitzende, Ratsherr Ehmke, begrüßt die Mitglieder des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses, den Pressevertreter sowie die Vertreter der Verwaltung.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.2)

Punkt Ö 2) Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.2)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss beschlussfähig ist.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.2)

Punkt Ö 5) Namentliche Feststellung der anwesenden und der fehlenden Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende stellt fest, dass Ratsherr Filbert durch Beigeordneten Knocks und Ratsherr Ludlage durch Ratsfrau Gerner vertreten werden. Die übrigen Mitglieder des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses sind anwesend.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.2)

Punkt Ö 6) Genehmigung der Niederschrift St/FRPA/003/2005 vom 29.11.2005

Einwendungen gegen Form und Inhalt der Niederschrift werden nicht erhoben. Die Niederschrift St/FRPA/003/2005 vom 29.11.2005 ist damit genehmigt.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.2)

Punkt Ö 7) Festsetzung des Betrages für aufzunehmende Kredite im III. Quartal 2006
Vorlage: FG 20/031/2006

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt einstimmig:

1. Der Gesamtbetrag der im III. Quartal 2006 aufzunehmenden Kredite beträgt 460.947,13 € Davon

- Neuaufnahme:	196.300,00
€	
- Umschuldung:	264.647,13 €

Darlehensbedingungen:

a) Höchstzinssatz	7,0 %
b) Höchststilgungssatz	3,0 %
c) Auszahlungskurs	100 %
d) Höchstlaufzeit	25 Jahre

2. Der Stadtdirektor wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Bürgermeister Kredite im Rahmen der vom Rat beschlossenen Grundsatzbedingungen aufzunehmen.

3. Der Rat ist über den Abschluss des Darlehensvertrages zu unterrichten.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.3)

Punkt Ö 8) Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2005

Vorlage: FG 20/032/2006

Der vorliegende Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung der Stadt Fürstenau für das Haushaltsjahr 2005 wird von Samtgemeindeoberamtsrat Weymann erläutert.

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt einstimmig:

Der Rechenschaftsbericht der Stadt Fürstenau für das Haushaltsjahr 2005 wird zur Kenntnis genommen.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.3)

Punkt Ö 9) Prüfung der Jahresrechnungen 2002 bis 2004

Vorlage: FG 20/033/2006

Samtgemeindeoberamtsrat Weymann erläutert die wichtigsten Punkte des Prüfungsberichtes und beantwortet Fragen zu einzelnen Prüfungsbemerkungen.

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt einstimmig:

- a) Der Rat beschließt die Jahresrechnung 2002 mit

- Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	4.279.878,09 €
- Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	<u>1.265.133,39 €</u>
Soll-Einnahmen insgesamt	<u>5.545.011,48 €</u>
- Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	6.382.874,11 €

- Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt (darin enthalten: Überschuss nach § 42 Abs. 3 Satz 2 GemHVO von 0,00 €)	<u>1.981.872,09 €</u>
Soll-Ausgaben insgesamt	<u>8.364.746,20 €</u>
- Soll-Fehlbetrag	<u>2.819.734,72 €</u>

b) Der Rat beschließt die Jahresrechnung 2003 mit

- Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	3.920.081,88 €
- Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	<u>1.143.589,31 €</u>
Soll-Einnahmen insgesamt	<u>5.063.671,19 €</u>
- Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	6.609.123,33 €
- Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt (darin enthalten: Überschuss nach § 42 Abs. 3 Satz 2 GemHVO von 0,00 €)	<u>1.518.809,62 €</u>
Soll-Ausgaben insgesamt	<u>8.127.932,95 €</u>
- Soll-Fehlbetrag	<u>3.064.261,76 €</u>

c) Der Rat beschließt die Jahresrechnung 2004 mit

- Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	4.018.384,15 €
- Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	<u>896.996,74 €</u>
Soll-Einnahmen insgesamt	<u>4.915.380,89 €</u>
- Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	7.049.451,41 €
- Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt (darin enthalten: Überschuss nach § 42 Abs. 3 Satz 2 GemHVO von 0,00 €)	<u>896.996,74 €</u>
Soll-Ausgaben insgesamt	<u>7.946.448,15 €</u>
- Soll-Fehlbetrag	<u>3.031.067,26 €</u>

(Stadtdirektor Kamlage nimmt während der folgenden Abstimmung im Bereich der Zuhörer Platz).

Weiterhin empfiehlt der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss einstimmig:

d) Gemäß § 101 NGO wird dem Stadtdirektor für die Jahresrechnungen 2002 bis 2004 Entlastung erteilt.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.4)

Punkt Ö 10) Bedarfszuweisung - Abschluss einer Zielvereinbarung zur Erreichung nachhaltiger Haushaltskonsolidierung
Vorlage: FG 20/041/2006

Stadtdirektor Kamlage bezieht sich auf die Beschlussvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt und erläutert nochmals den Sachverhalt. Er kann nicht verhehlen, dass die Stadt Fürstenau mit dem Rücken zur Wand steht. Nur wenn Konsolidierungsmaßnahmen in entsprechender Höhe beschlossen werden, bestehen gute Aussichten auf Bewilligung der Bedarfszuweisung. Ansonsten gefährdet die Stadt Fürstenau die Auszahlung.

Beigeordneter Oldenhage teilt mit, dass die CDU-Fraktion dem Beschlussvorschlag mehrheitlich zustimmen wird. Die Stadt Fürstenau kann sich nicht verschließen, einen Beitrag für die kommenden Jahre zu leisten und die Verschuldung abzubauen. Er beantragt geheime Abstimmung.

Beigeordneter Knocks erklärt für die SPD-Fraktion, dass die Stadt Fürstenau durch das Land zu unpopulären Maßnahmen gezwungen wird. Da jedoch keine andere Möglichkeit gesehen wird, dem Zwang des Landes entgegenzuwirken, wird die SPD-Fraktion der Zielvereinbarung zustimmen.

Der Vorsitzende ernennt Ratsfrau Gerner und Ratsherrn Nunn zu Stimmzählern bei der geheimen Abstimmung.

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt in geheimer Abstimmung einstimmig:

Die im Entwurf vorliegende Zielvereinbarung zu konkreten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung - Erhöhung der Realsteuerhebesätze - im Zusammenhang mit der Gewährung von Bedarfszuweisungen wird beschlossen.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.5)

Punkt Ö 11) I. Nachtragshaushaltsplan und I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2006
Vorlage: FG 20/034/2006

Samtgemeindeoberamtsrat Weymann erläutert die wesentlichen Positionen des I. Nachtragshaushaltsplanes.

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt einstimmig:

Die I. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Fürstenau für das Haushaltsjahr 2006 mit dem ihr zugrunde liegenden I. Nachtragshaushaltsplan, die

in § 1

im Verwaltungshaushalt

die Einnahmen um	433.500 €
von	4.172.400 €
auf	4.605.900 €
erhöht,	
die Ausgaben um	3.360.900 €
von	4.841.700 €

auf erhöht,	8.202.600 €
den Fehlbedarf um von auf erhöht,	2.927.400 € 669.300 € 3.596.700 €

<u>im Vermögenshaushalt</u> die Einnahmen und Ausgaben um von auf erhöht,	1.237.000 € 1.140.400 € 2.377.400 €
---	---

in § 2
den Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) nicht ändert,

in § 3
den bisherigen Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen nicht ändert,

in § 4
den Höchstbetrag der Kassenkredite gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag nicht verändert,

in § 5
die Steuersätze nicht ändert,

wird genehmigt und als Satzung beschlossen.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.6)

Punkt Ö 12) Behandlung von Anfragen und Anregungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.6)

Punkt Ö 13) Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

(St/FRPA/01/2006 vom 08.06.2006, S.6)

Punkt Ö 14) Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 18.48 Uhr die Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses.

